



Förderung von Niedersachsens Nachwuchsreitern mit dem VGH-CUP.

Gemeinsam mit den Pferdesportverbänden Hannover und Weser-Ems wurde 1995 der Startschuss für eine beispiellose Erfolgsgeschichte gegeben. Bis heute ist der VGH-CUP für junge Talente, die hoch hinaus wollen, ein Turnierereignis ganz besonderer Art. Denn die wertvollen Preise, aber auch die familiäre Atmosphäre suchen seinesgleichen. Von Jahr zu Jahr kommen immer mehr Freunde dazu, die sich das Besondere nicht entgehen lassen wollen.

Jedes Jahr werden 10 Turniere ausgewählt. Die Junioren und Jungen Reiter zwischen 12 und 21 Jahren können bei insgesamt neun Qualifikationsprüfungen Punkte sammeln. Es werden aber nur drei Veranstaltungen je Reiter für die Qualifikation zum Finale gewertet und zwar jeweils Pferd und Reiter zusammen. Die 25 punktbesten Paare qualifizieren sich dann für das Finale, ein M-Springen der Kategorie B mit Stechen.

Die drei Erstplatzierten der Qualifikationsprüfungen erhalten hochwertige VGH-CUP-Pferdedecken. Dem Sieger des Finale winkt ein Marquardt-Pferdetransporter mit Sattelkammer. Der Zweitplatzierte kann sich über einen wertvollen Cobra-Springsattel nach Maß freuen und der Dritte über eine umfangreiche Pferdetransportausrüstung. Die Plätze vier bis zehn werden mit Geldpreisen im Gesamtwert von 450 EUR belohnt.

Angesichts dieser attraktiven Preise ist es nicht verwunderlich, dass Niedersachsens junge Springreitertalente im VGH-CUP exzellente Leistungen zeigen und die besten Pferde zum Einsatz bringen. Deshalb begeistert diese Prüfungsserie auch immer wieder aufs Neue das fachkundige Publikum.

Turnierorte und -termine

Uelsen (WES)	02. Mai	Barchel	04. Juli
Bad Bodenteich	09. Mai	Schneverdingen	25. Juli
Kreuzkrug-Raddestorf	23. Mai	Hildesheim-Marienburg	22. August
Voxtrup (WES)	13. Juni	Duderstadt	29. August
Suhlendorf	20. Juni		

Finale:
Hameln 05. September

Nadine Labisch

Breiter Weg 3
31787 Hameln

Tel.: 05151 - 98870
nadine.labisch@vgh.de

Vertretung